

Orbitalschweißtechnik

Orbitalschweißtechnik

Qualitätstechnik für Qualitätsarbeit

Orbitalschweißtechnik ist die einzige Verbindungstechnik, welche den hohen Anforderungen in den sensiblen Bereichen der Kernenergie, Chemie-, Pharma- und Lebensmittelindustrie gerecht wird. Ob in diesen oder weiteren Branchen wie Biotechnik, oder Luft- und Raumfahrt – alle Teile werden von einem unserer geprüften Schweißer nach EN 287.1 geschweißt.

Zur Technik: es handelt sich um das WIG-Verfahren (Wolfram Inert Gas), wie es auch bei der Handschweißung eingesetzt wird, nur teilmechanisiert. Der Lichtbogen bewegt sich während des Schweißprozesses auf einer Kreisbahn (Orbit). Um ein feststehendes Rohr oder Formteil. Durch die Mechanisierung des Schweißprozesses ist eine hohe Reproduzierbarkeit mit geringstmöglicher Fehlerquote gewährleistet.

Die dabei eingesetzte Pulstechnik, verbunden mit modernster Invertertechnologie und einer Mikroprozessorsteuerung, ermöglicht das kontrollierte Beherrschen des Schweißbades in allen Positionen.

Unsere Schweißnähte werden auf Kundenwunsch dokumentiert, eine Prüfbescheinigung nach EN 10204 ausgestellt.

Spezialität
GMP-/FDA-Rohrleitungen – nicht sauber,
sondern rein

Die Anforderungen im
Rohrleitungs- und Apparatebau in den

Reinstbereichen der
pharmazeutischen und Lebensmittelindustrie

verlangen Sorgfalt,
Know-how und Qualität. Unsere Spezialabteilung

ist prädestiniert
dafür, auch schwierige Aufgaben zu meistern, bei

denen
Orbitalschweißungen und polierte Rohrleitungen ein Thema

sind –
einschließlich aller Abnahmen, Zeugnisse und Dokumentationen.

Referenzen

Sie möchten mehr wissen?

Ihr direkter Ansprechpartner…

Martin Koch, Geschäftsführer

m.koch@k-fg.de

Tel: +49(0)65 64–48 01 06

Fax: +49(0)65 64–48 01 08

Mobil: +49(0)171-8 39 71 82

…freut sich auf Sie!